

[Ebook free] Kernfrage: Teresa Kerns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Kernfrage: Teresa Kerns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag)

Von Andrea Weisbrod

ePub | *DOC | audiobook | ebooks | Download PDF



[Download](#)

[Read Online](#)

Produktinformation -Verkaufsrank: #538698 in eBooksVerffentlicht am: 2015-07-01Erscheinungsdatum: 2015-07-01File Name: B00XPFVF24 | File size: 71.Mb

Von Andrea Weisbrod : Kernfrage: Teresa Kerns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Kernfrage: Teresa Kerns zweiter Fall (Kriminalromane im GMEINER-Verlag):

Kundenrezensionen
Hilfreichste Kundenrezensionen
1 von 1 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Kernfrage
Von dorli
Teresa Kern versteckt sich immer noch in Sdostasien, als sie eine Einladung von ihrer Grocousine Joanna Ingalls erlhlt. Teresa wird gebeten, nach Baltimore zu kommen und mit ihrer Grotante Sophie deren 88. Geburtstag zu feiern. Teresa nimmt die Einladung an. Auf der Geburtstagsfeier wartet Joanna mit einer weiteren berraschung auf: alle werden sich gemeinsam auf eine Spurensuche in die alte Heimat begeben und nach Koblenz reisen. Krnender Abschluss soll dann ein Familienfest mit allen noch lebenden Verwandten werden
Kernfrage ist bereits der zweite Kriminalroman um die Historikerin Teresa Kern. Obwohl ich den ersten Band und damit die Hintergrnde zu Teresas Flucht nach Asien nicht kenne, habe ich schnell in diese Geschichte hineingefunden und nicht das Gefhl gehabt, dass mir wichtige Informationen fehlen.
Andrea Weisbrod erzht in diesem Krimi eine spannende, sich ber mehrere Generationen erstreckende Familiengeschichte, die in den frhen Jahren des 20. Jahrhunderts beginnt und ein Geheimnis birgt, das bis in das Jahr 2004 nachwirkt.
Die Handlung wechselt stndig zwischen Gegenwart und Vergangenheit hin und her. Whrend man in den Jahren 2003/2004 Teresa auf ihrem Weg von Ho-Chi-Minh-Stadt ber Baltimore nach Koblenz begleitet, lernt man in den historischen Abschnitten Teresas Vorfahren kennen und kann die ganz unterschiedliche Entwicklung der Kppers-Kinder verfolgen.
Whrend die Krimihandlung im Gegenwartspart erst im letzten Drittel des Buches richtig Fahrt aufnimmt, hat mich die mitreiende Familiengeschichte von Anfang an fest im Griff.
Das Familienleben der Kppers ist geprgt von den schweren Zeiten Geld ist knapp, die Einknfte aus der Schneiderwerkstatt der Eltern reichen gerade zum berleben.
Der alkoholranke Vater ist brutal, er schlgt seine Kinder schon wegen Nichtigkeiten. Mutter Wilhelmine schweigt zu allem und hat nur das Wohl ihrer Tochter Delia im Sinn. Whrend alle Geschwister und besonders die kleine Hermine in Haushalt und Werkstatt krftig mit anpacken mssen, wird Delia verwhnt und verhtschelt.
Der intelligente Anton wird auf Anraten seines Lehrers zu Verwandten nach Kln geschickt, um ihm dort eine bessere Ausbildung zu ermöglichen. Anton hofft auf ein angenehmeres Leben, doch auch Onkel Gustav, Inhaber eines feinen Modegeschfts, prgelt den Jungen tagtglich. In der Schule hingegen blht Anton auf.
Richard und Walter erkranken an Diphtherie, Ida und Auguste wandern schon in jungen Jahren als Nherinnen in die USA aus, nur Sophie bleibt stets an Hermines Seite.
Es ist durchweg fesselnd, den ungleichen Werdegang der Geschwister zu beobachten, denn die Autorin versteht es ausgezeichnet, die Spannung auf einem hohen Niveau zu halten, indem sie den Leser ber einige Hintergrnde lange Zeit im Dunklen tappen lsst. So habe ich zum Beispiel immer wieder gegrbelt und spekuliert, warum Wilhelmine Kppers ihre Tochter Delia stets bevorzugt und wie eine Prinzessin behandelt, ihre anderen Kinder aber kaum bis gar nicht beachtet. Dieses und auch einige andere Fragen kren sich im Verlauf der Handlung, so dass sich zum Schluss ein stimmiges Bild ergibt und man alle Geschehnisse bestens nachvollziehen kann. Sowohl die Krimihandlung als auch die dramatische Familiengeschichte endeten fr mich mit berraschungen - besonders die Geschichte der Geschwister Kppers erlhlt einen verblffenden Schlusspunkt, der vieles noch einmal in ein ganz neues Licht rckt.
Kernfrage ist spannend, dramatisch, vielschichtig eine fesselnde Familiengeschichte, die Stck fr Stck zum Krimi wird.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.

Fesselnde Mischung aus Familiendrama und Krimi
Von CG
"Kernfrage" ist der 2. Krimi um die Historikerin Teresa Kern. Doch wer auch wie ich den 1. Band noch nicht gelesen hat, kommt auch ohne Vorkenntnisse sehr gut in dieser Geschichte zurecht. Teresa Kern, 38 Jahre alt, ist vor ber 1 Jahr fluchtartig nach Sdostasien aufgebrochen. Zum einen, um zur Ruhe zu kommen und die schrecklichen Ereignisse der Vergangenheit zu verarbeiten, zum anderen kann sie sich nicht sicher sein, ob sie nicht mit der Rache ihres ehemaligen Geliebten und seiner Schergen, die in schlimme kriminelle Machenschaften verwickelt waren, rechnen mu. Teresa Geld geht inzwischen zur Neige und sie wei nicht so recht, wie ihr Leben weitergehen soll. Da erreicht sie per email die Einladung ihrer Grocousine Joanna aus den USA. Diese mchte den 88. Geburtstag der ebenfalls in den USA wohnenden Tante Sophie, Schwester von Teresa Gromutter Delia, gehrend feiern und ldt Teresa als berraschungsgast zu sich ein. Teresa zgert nicht lange und sagt zu und dies bereut sie nicht, denn Joanna und ihr Sohn Freddie nehmen Teresa uerst freundlich bei sich auf. Auch Sophie ist eine beraus reizende alte Dame und Terea sofort sympathisch. Sie fhlt sich geborgen wie schon lange nicht mehr, denn da ihr Eltern beide verstorben sind, hat sie keine nheren Vewandten mehr. Da Joanna gerne den Rest ihrer weitlufigen Verwandtschaft aus Deutschland kennenlernen mchte und Sophie eine Freude bereiten will, organisiert sie eine Reise fr sie alle nach Deutschland. Dort wollen sie sich auf den Spuren ihrer Vorfahren begeben. Mit dabei ist auch Teresa Groonkel Toni, den sie auch erst jetzt kennenlernt. Auch erst ist damals wie Sophie und viele seiner Geschwister nach Amerika ausgewandert. Delia, Teresa Gromutter ist frh gestorben und Teresa hat sie somit nie kennengelernt, daher ist sie auch sehr gespannt auf alte Famliengeschichten. Doch in Deutschland stirbt Toni pltzlich an einer berdosis Insulin und die gemtliche Familienreise hlt fr Teresa noch weitere berraschungen bereit. Diese Geschichte ist eine Mischung aus Krimi und Familiengeschichte und fesselt von der ersten Seite an. Geschickt gelingt es der Autorin zwei Handlungsstrnge miteinander zu verweben. Dabei reicht die Handlung zurck bis zum Anfang des 20 Jhdts., dann die Zeiten des. 2 Weltkrieges, die Nachkriegszeit und schlielich ins Heute der Handlung, dem Jahr 2004. Nach und nach erfhrt man von der schichsalhaften Geschichte von Teresas Ahnen, von Liebe, Hass, Unglck und Verzweiflung, die allesamt ungeahnte Folgen fr Teresas Leben haben. Eine Geschichte, die einen nicht loslt und die immer neue Fragen bis zum berraschen Ende aufwirft. Von mir absolut volle Punktzahl fr ein unbeschreibliches Leseerlebnis.
0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Nicht vergessen
Von Postbote
Kernfrage. Nach

dem lesen des Krimis wurde mir bewusst das ich mich dies stndig whrend des lesen gefragt habe. Was ist hier los? Wo steckt der Kern der Antwort, der Kern der Geschichte, der Kern der Protagonisten. Los geht es mit Tonis tot auf der Herrentoilette, und der verzweifelte Kampf zweier Frauen, Teresa und Sophie, um aus einem verschlossenem Kellerverlies zu kommen der evtl. bald vom Hochwasser des Rheins zu berfluten droht. Beides am Tage des 13. Februar 2004. Ein halbes Jahr zuvor bekommt Teresa eine Mail, Absender unbekannt. Doch sie ffnet die Nachricht. Es schreibt ihr ihre Grosscousine Joanna und der Cousin Freddy. Sie soll doch nach Baltimore kommen, ihre Grosstante Sophie hat ihren 88. Geburtstag und da wre es doch schn das sie dabei wre, als berraschungsgast. Sophie hatte mehrere Geschwister, davon sind ein paar nach Amerika ausgewandert. Sophie kennt Teresa nur vom erzhlen her. Teresa ist die Tochter von Elisabeth. Delia war die Mutter von Elisabeth, einer Schwester von Sophie. Elisabeth ist vor drei Jahren verstorben. Teresa entscheidet sich nach Baltimore zu fliegen. Dort verbringt sie eine Zeit. Zugleich wird gemeinsam geplant das alle Familienmitglieder der Kppers und Co sich in Koblenz in einem feinen Restaurant treffen. Von Amerika aus wird mit dem Schiff die berfahrt gemacht. Was haben diese Vorkommnisse hier miteinander zu tun? Zugleich wird im Buch die Komplette Familiengeschichte der Familie Kppers/ Frings von den Jahren 1913-1951 erzht. Sehr viel Tragik und Gewalt, zudem Schlge im Hause Kppers waren an der Tagesordnung und der Alkoholismus halten hier Einzug. Es geht um Liebe, Hass und Eifersucht und Selbstverwirklichung. Selbst der Tod zweier Brder lsen kaum Trauer bei den Eltern aus. Die Mutter Wilhelmine, eingeschchert durch ihren gewaltigen Mann kann den Kindern oft nicht helfen. Beim lesen muss man so manche erschtternde Szene aushalten, was eigentlich mit Freude begann. Nur eine Tochter der Kppers wird sichtlich verschont, Delia ist ihr Name. Wunderschn soll sie sein, aber dazu arrogant und eingebildet. Gerne kommandiert sie rum und schiebt ihre Schuld den anderen zu. Selbst kommen Kunstgegenstnde aus der Nazizeit mit ins Spiel. Wieder fragte ich mich was hat dies hier miteinander zu tun? Fast drei Generationen und keine Hinweise mehr warum der Tod von Toni und warum die zwei Frauen im Keller sind. Fast zweifelte ich. Ist dies ein Krimi oder nur eine Familiengeschichte die erzht werden will, damit man sich von ihrer Tragik lsen kann? Immer tiefer versank ich beim lesen in die Vergangenheit der Kppers die mich nicht mehr los lies. Spannend und gut geschrieben. Aber, ich wollte ja eine Antwort auf diese "Kernfrage". Und ich habe weitergelesen und bekam dann doch noch eine berraschende Antwort. Aber die wird nicht verraten. Die Familiengeschichte nimmt meiner Meinung nach sehr viel Raum ein, das man etwas irritiert ist wo bleibt der Krimi. Das war eine Kernfrage. Trotzdem wurde ich interessant und spannend unterhalten. Die Personen wurden deutlich beschrieben. Die Geschwister zeigten merkwrdige Charakter die ich hinterdachte, was ist da los. Man kann den verschiedenen Zeitdaten sehr gut folgen. Ich wrde gerne wieder ein Buch der Autorin lesen. 4 Punkte

Produktbeschreibung Teresa Kerns amerikanischer Groonkel Anton Kppers stirbt berraschend bei einer Familienfeier in Koblenz an einer berdosis Insulin. Teresa, Historikerin mit kriminalistischer Sprnase, vermutet, dass Anton ermordet wurde, und nimmt die Fhrte des mysterisen Killers auf. Liegt der Grund fr das Verbrechen in Anton Kppers Nazivergangenheit oder geht es um persnliche Motive? Teresa verstrickt sich tief in der dunklen Geschichte ihrer Familie. Was als romantische Familienreise beginnt, wird schnell zu einem ganz realen Albtraum.